energie kreuzlingen

Sperrfrist für alle Medien
Veröffentlichung erst nach der
Medienkonferenz zur Gemeinderatssitzung

Rechnung 2024

vom Stadtrat verabschiedet am 11. März 2025

Dokumentation für die Beratung in der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission sowie dem Gemeinderat

Inhaltsverzeichnis **Seite**

1 Kommentar, Anträge und Beschlüsse **1**
1.1 Kommentar zur Rechnung 1
1.2 Antrag und Beschluss 8
1.3 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung 9
1.3.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen 9
1.3.2 Elemente der Jahresrechnung 9
1.3.3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze 9

2 Zahlen im Überblick **12**

3 Bilanz **13**

4 Erfolgsrechnung **14**

5 Investitionsrechnung **16**

6 Geldflussrechnung **18**

Anhang

7 Eigenkapitalnachweis **19**

8 Rückstellungsspiegel **20**

9 Beteiligungsspiegel **21**

10 Gewährleistungsspiegel **22**

11 Anlagenspiegel **23**

12 Finanzkennzahlen **25**

13 Kreditrechtliche Angaben **26**
13.1 Verpflichtungskredite 26
13.2 Nachtrags- und Zusatzkredite 28

14 Spiegel Umlaufvermögen **29**

15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital **30**

1.1 Kommentar zur Rechnung

Bilanz

Die **Bilanzsumme** von **Energie Kreuzlingen** (EnK) erhöht sich um CHF 6.5 Mio. auf CHF 142.9 Mio. Der Anstieg ist mehrheitlich auf die Zunahme der **Forderungen** um CHF 2.4 Mio. durch die Preisentwicklung der verrechneten Energie und Netznutzungsleistungen zurückzuführen. Die Zunahme des Anlagenvermögens trägt mit CHF 2.0 Mio. zur Erhöhung der Bilanzsumme bei.

Im **Umlaufvermögen** sind die Flüssigen Mittel leicht um CHF 0.3 Mio. angestiegen (siehe Kapital 14 Spiegel Umlaufvermögen).

Das **kurzfristige Fremdkapital** ist um CHF 1.3 Mio. angestiegen. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind als Folge der Preisentwicklung um CHF 2.6 Mio. angestiegen, während der Konto-Korrent mit der Stadt nicht mehr als Verbindlichkeit erscheint (siehe Kapitel 15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital).

Erfolgsrechnung

Die Rechnung 2024 (R 24) weist einen Ertragsüberschuss von CHF 1’819’611 aus. Das Ergebnis fällt damit deutlich besser aus als budgetiert (B 24: Aufwandsüberschuss CHF 943’821).

TCHF	R 24	B 24	Diff.	R 23
Gesamtergebnis EnK	**1’820**	**- 944**	**2’763**	**- 225**
Betriebsertrag	61’265	62’297	- 1’032	53’303
Beschaffung für Umsatz	- 42’919	- 45’055	2’136	- 35’658
Bruttoergebnis	18’346	17’242	1’104	17’644
Personalaufwand	- 5’968	- 6’557	589	- 5’560
URE Anlagen und Netze	- 1’991	- 1’654	- 337	- 1’909
Fahrzeugaufwand	- 83	- 124	41	- 106
Sach- u. Haftpflichtversicherungen	- 71	- 69	- 2	- 61
Verwaltungs- und Informatikaufw.	- 1’337	- 1’432	96	- 1’099
Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	- 234	- 300	66	- 213
Abschreibungen	- 4’323	- 4’550	227	- 4’065
Aufwand Liegenschaft	- 270	- 207	- 64	- 180
Ergebnis aus Erneuerungsfonds	- 3’400	- 3’230	- 170	- 3’258
Ergebnis aus Finanzierung	1’152	- 63	1’215	- 1’418
Nichtbetriebliches Ergebnis	-	-	-	-

Der **Betriebsertrag** fällt um CHF 1.0 Mio. tiefer aus als geplant. Der darin enthaltene Umsatz fällt korrespondierend zum tieferen Absatz um CHF 2.7 Mio. tiefer aus. Der **Beschaffungsaufwand** liegt um CHF 2.1 Mio. tiefer. Demgegenüber wurden CHF 1.6 Mio. höhere Deckungsdifferenzen erfasst. Das hat ein um CHF 1.1 Mio. höheres **Bruttoergebnis** gegenüber der Planung zur Folge. Jedoch wird durch die neu erfassten Deckungsdifferenzen kein Kapitalfluss generiert.

TCHF	R 24	B 24	Diff.	R 23
Umsatz Energie, Wasser, Dienstleistungen	60’643	63’326	- 2’683	55’769
Deckungsdifferenzen	618	- 1’002	1’619	- 2’585
Beschaffung für Umsatz	42’919	45’055	- 2’136	35’658

Im gesamten Unternehmen beträgt der **Personalaufwand** in der Erfolgsrechnung (netto) TCHF 5’968. Der Personalaufwand unterschreitet das Budget (B 24: TCHF 6’557) deutlich um CHF 0.6 Mio., da Stellen nicht immer zeitnah besetzt werden konnten, sowie Rückerstattungen der Sozialversicherungen für krankheits- und unfallbedingte Absenzen eingenommen wurden (CHF - 0.1 Mio.). Er liegt jedoch deutlich höher als im Vorjahr (R 23: TCHF 5’560).

TCHF	R 24	B 24	Differenz	R 23
- Personalaufwand Total	6’878	7’626	- 748	6’667
+ Aktivierte Eigenleistung in Investitionsprojekten	- 910	- 1’070	159	- 1’106
- Personalaufwand Netto	5’968	6’557	- 589	5’560

Die Aufwendungen für **Unterhalt und Reparaturen** im Gesamtunternehmen liegen mit TCHF 1’991 über dem Budget (B 24: TCHF 1’654), und etwas höher als im Vorjahr (R 23: TCHF 1’909). Die Budgetierung erfolgte unter der Annahme ausreichender eigener Personalressourcen. Gegenüber der Budgetierung wurden mehr Fremdleistungen für den Netzunterhalt des Elektrizitätsnetzes benötigt. Die generelle Kostensteigerung aufgrund der Teuerung trägt weiterhin zur Erhöhung bei. Diese zusätzlich angefallenen Aufwendungen stellen gebundene Ausgaben dar, die zur Erfüllung des Versorgungsauftrags notwendig waren und zeitlich nicht verschoben werden konnten.

Für **Verwaltungs- und Informatikaufwand** wurden TCHF 1’337 aufgewendet, nur etwas weniger als budgetiert (B 24: TCHF 1’432). Der Aufwand ist gegenüber dem Vorjahr (R 23: TCHF 1’099) deutlich angestiegen. Die notwendige Weiterentwicklung der IT-Systeme zur Erfüllung der Anforderungen an eine moderne, digitalisierte Infrastruktur ist für diesen Anstieg ursächlich.

Der Aufwand für **Werbung und Öffentlichkeitsarbeit** liegt bei TCHF 234 (B 24: TCHF 300). Gegenüber dem Vorjahr (R 23: TCHF 213) sind die Aufwände etwas gestiegen.

Das **Ergebnis aus Finanzierung** mit TCHF 1’152 setzt sich aus Finanzertrag in Höhe von TCHF 1’256 und Finanzaufwand in Höhe von TCHF 104 zusammen. Der Finanzertrag ist im Wesentlichen aus der Aufwertung der Finanzbeteiligung an der Swisspower Renewables AG mit TCHF 1’039 entstanden. Diese wurde im letzten Jahr noch um TCHF 1’560 abgewertet (siehe Kapitel 9 Beteiligungsspiegel).

Bei den **Spartenergebnissen** schneiden die Bereiche Wärme und Wasser schlechter ab als budgetiert, die weiteren Sparten besser.

TCHF	R 24	B 24	Diff.	R 23
Gesamtergebnis EnK	**1’820**	**- 944**	**2’763**	**- 225**
Gesamtergebnis Zentrale Dienste	1’207	-	1’207	- 1’325
Gesamtergebnis Elektrizität	990	- 469	1’459	927
Gesamtergebnis Wärme	- 270	- 71	- 199	- 286
Gesamtergebnis Wasser	- 290	- 241	- 49	113
Gesamtergebnis Dienstleistungen	184	- 162	345	346

Der Bereich der Zentralen Dienste weist einen Ertragsüberschuss von TCHF 1'207 aus (B 24: TCHF 0). Die Abweichung vom Budget resultiert aus dem Ergebnis aus Finanzierung mit der Aufwertung der Finanzbeteiligung.

Der Geschäftsbereich **Elektrizität** erzielt ein Ergebnis von TCHF 990 und liegt somit deutlich über Budget (B 24: TCHF - 469), etwa gleich wie im Vorjahr (R 23: TCHF 927).

- Der Betriebsertrag der Elektrizitätsversorgung von CHF 39.5 Mio. liegt etwa auf dem Niveau des Plans (B 24: CHF 39.1 Mio.). Für die markante Verbesserung des Umsatzes gegenüber dem Budget sind die darin enthaltenen Deckungsdifferenzen massgeblich, die mit TCH 1'898 zugunsten des Ergebnisses abweichen. Diese Abweichung ist auf die Unterdeckung im Stromnetz zurückzuführen. Der Umsatz ist – der Entwicklung der abgesetzten Strommengen folgend – um TCHF 1.5 Mio. tiefer als geplant.

TCHF	R 24	B 24	Differenz	Diff. %	R 23	Differenz	Diff. %
- E - Betriebsertrag	39'465	39'093	**372**	**1.0%**	30'830	**8'635**	**28.0%**
- E - Umsatz	*38'795*	*40'249*	***- 1'454***	***-3.6%***	*32'426*	***6'369***	***19.6%***
- E - Deckungsdifferenzen	*896*	*- 1'002*	***1'898***	***-189.5%***	*- 1'482*	***2'378***	***-160.5%***

- Die Kosten der Beschaffung von Energie, Abgaben und vorgelagerter Netznutzung sind gegenüber dem Budget tiefer ausgefallen, da die abgesetzten Mengen gegenüber dem Plan zurückgefallen sind. Das gegenüber dem Plan dennoch höhere Bruttoergebnis ist wiederum auf die Verbuchung der Deckungsdifferenzen aus einer Unterdeckung im Stromnetz zurückzuführen, die den Betriebsertrag erhöht.

TCHF	R 24	B 24	Differenz	Diff. %	R 23	Differenz	Diff. %
- E - Betriebsertrag	*39'465*	*39'093*	***372***	***1.0%***	*30'830*	***8'635***	***28.0%***
- E - Beschaffung	*- 29'110*	*- 30'003*	***893***	***-3.0%***	*- 21'331*	***- 7'779***	***36.5%***
- E - Bruttoergebnis	10'355	9'090	**1'265**	**13.9%**	9'498	**857**	**9.0%**

- Gegenüber dem B 24 ist der Stromtransport (Netznutzung) deutlich tiefer als geplant.

GWh	R 24	B 24	Differenz	Diff. %	R 23	Differenz	Diff. %
- E - Netznutzung GWh	141.7	156.9	**-15.2**	**-9.7%**	144.7	**-3.0**	**-2.1%**

Anmerkung: aus finanzieller Betrachtung ist die gesamte transportierte Menge inkl. dem Weiterverteiler massgebend

- Der Absatz von Energie an Kundinnen und Kunden in der Grundversorgung und im freien Markt fällt ebenfalls tiefer aus als budgetiert, auch nochmals niedriger als im Vorjahr.

GWh	R 24	B 24	Differenz	Diff. %	R 23	Differenz	Diff. %
- E - Energie GWh	122.7	127.1	**-4.4**	**-3.5%**	123.4	**-0.7**	**-0.6%**

- Im Stromnetz wurde eine neue Unterdeckung von TCHF 1.6 Mio. als Deckungsdifferenz aus 2024 erfasst, die in künftige Netztarife eingerechnet wird. In den Deckungsdifferenzen ebenfalls erfasst sind die Einrechnungen des vorbestehenden Bestands. Die neu entstandene Unterdeckung ist auf die Entwicklung der Netzkosten gegenüber dem Basisjahr 2022 (massgeblich für Plankosten in den Tarifen 2024) und auf die deutlich tieferen Absatzmengen zurückzuführen. Mit den getätigten Investitionen sind die Kapitalkosten gegenüber dem Basisjahr 2022 ebenfalls angestiegen. Der betriebliche Aufwand des Bereichs liegt mit TCHF 7'654 (B 24: TCHF 7'833) etwa auf dem Niveau des Budgets. Gegenüber dem Vorjahr (R 23: TCHF 6'902) zeigt sich erneut ein Anstieg.

- Die Einlage in den Erneuerungsfonds Elektrizitätsnetz wurde mit TCHF 2'141 gebildet, in Höhe der Abschreibung der hieraus finanzierten Investitionen in das Elektrizitätsnetz wurden TCHF 340 entnommen.

Die Sparte **Wärme** weist einen Aufwandsüberschuss von TCHF - 270 aus, höher als budgetiert (B 24: TCHF - 71), etwa wie im Vorjahr (R 23: TCHF - 286).

- Der Absatz liegt um 4.4 % gegenüber dem Budget zurück. Der Grund hierfür ist im sukzessiven Wegfall von Gaskunden zu finden.

TCHF	R 24	B 24	Differenz	Diff. %	R 23	Differenz	Diff. %
- W/K - Umsatz	15'367	16'349	**- 982**	**-6.0%**	16'091	**- 725**	**-4.5%**
- G - Deckungsdifferenzen	- 279	-	**- 279**	**-**	- 1'103	**824**	**-74.7%**
- W/K - Absatz GWh	121.2	125.6	**-4.4**	**-3.5%**	120.8	**0.4**	**0.3%**

- Der Umsatz von CHF 15.4 Mio. liegt um CHF 1.0 Mio. unter dem Plan (B 24: CHF 16.3 Mio.). Hierin ist der Umsatz der Wärmeversorgung Campus enthalten. Der tiefere Umsatz wurde durch die Unterstützung der Tarife aus der Einrechnung von Deckungsdifferenzen erzielt.
- Die günstigeren Spotpreise haben es 2024 erneut ermöglicht, TCHF 688 zur Unterstützung künftiger Tarife rückzustellen.
- Für CHF 11.1 Mio. (B 23: CHF 12.7 Mio.) wurden Gas (zum Teil in EURO), die Abgabe CO_2 und die ökologischen Mehrwerte eingekauft. Die Beschaffung war aufgrund der Marktentwicklung günstiger als zum Zeitpunkt der Berechnung des Budgets erwartet, ausserdem sind die Absatzmengen gegenüber dem Plan zurückgefallen. TCHF 260 sind unter dem Titel Aufwand für Dienstleistungen für die Primärenergie der Wärmeerzeugung Campus ausgegeben worden.

TCHF	R 24	B 24	Differenz	Diff. %	R 23	Differenz	Diff. %
- W/K - Beschaffung	11'198	12'257	**- 1'059**	**-8.6%**	11'128	**70**	**0.6%**
- Aufwand für DL	260	250	**10**	**3.9%**	464	**- 204**	**-44.0%**

- Der Betriebsaufwand der Sparte ist mit CHF 3.1 Mio. etwa wie budgetiert (B 24: CHF 3.2 Mio.).
- Die Einlage in den Erneuerungsfonds Gasnetz wurde mit TCHF 803 gebildet, in Höhe der Abschreibung der finanzierten Investitionen in das Gasnetz wurden TCHF 87 entnommen.

Der Geschäftsbereich **Wasser** erzielt mit einem Aufwandsüberschuss von TCHF - 290 ein etwas schlechteres Ergebnis als geplant (B 24: TCHF - 241).

- Der Trinkwasserabsatz und Umsatz liegen etwas unter dem Plan.

TCHF	R 24	B 24	Differenz	Diff. %	R 23	Differenz	Diff. %
- W - Umsatz	4'198	4'377	**- 178**	**-4.1%**	4'443	**- 245**	**-5.5%**
- W - Absatz Tm^3	1'678	1'730	**-52**	**-3.0%**	1'800	**-122**	**-6.8%**
- W - Beschaffung	1'432	1'438	**- 5**	**-0.4%**	1'475	**- 42**	**-2.9%**

- Die Beschaffung liegt mit TCHF 1'432 etwas tiefer als geplant (B 24: TCHF 1'438). Gegenüber dem Vorjahr musste ebenfalls etwas weniger Wasser beschafft werden (R 23: CHF 1'475).
- Die betrieblichen Aufwendungen der Sparte liegen mit CHF 2.2 Mio. etwas tiefer als budgetiert (B 24: CHF 2.3 Mio.).
- Die Einlage in den Erneuerungsfonds Wassernetz wurde mit TCHF 957 gebildet, in Höhe der Abschreibung der finanzierten Investitionen in das Wassernetz wurden TCHF 75 entnommen.

Der Bereich **Dienstleistungen** hat im Geschäftsjahr 2024 Erlöse von CHF 2.2 Mio. erzielt (B 24: CHF 2.2 Mio.). Es wurden dafür Material und zugekaufte Leistungen in Höhe von CHF 0.9 Mio. (B 24: CHF 1.0 Mio.) aufgewendet. Damit liegt das erzielte Bruttoergebnis um CHF 0.1 Mio. über der Erwartung. Der betriebliche Aufwand liegt mit CHF 1.1 Mio. tiefer als geplant (B 24: TCHF 1.4 Mio.). Ein Ertragsüberschuss von TCHF 184 resultiert, besser als geplant (B 24: TCHF – 162).

Investitionen

Es wurden insgesamt Investitionsausgaben von CHF 5.6 Mio. gegenüber Investitionseinnahmen von CHF 0.1 Mio. getätigt, somit Nettoinvestitionen von CHF 5.5 Mio. Geplant waren Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 8.2 Mio. Die Investitionen wurden vorwiegend in die Leistungsnetze und die Anlagen der Stromversorgung getätigt. Im Geschäftsjahr wurden ausser der Bärenstrasse keine bedeutenden Strassenbaustellen bearbeitet, daher konnte das Investitionsziel nicht erreicht werden. Die Angaben zu den Ausgaben der Sparten beziehen sich auf die Nettoinvestitionen der Sparten zuzüglich, respektive abzüglich der Anteile der gemeinsam genutzten Anlagegüter.

Im Bereich **Elektrizität** waren CHF 4.6 Mio. Investitionen geplant. Insgesamt wurden CHF 2.9 Mio. investiert. Das Leitungsnetz liegt mit TCHF 1’554 an der Spitze (Plan 24: TCHF 2’100). Für Sanierung und Neubau von Trafo- und Messstationen wurden TCHF 797 eingesetzt. Hier war ein Betrag von TCHF 1’100 geplant. Für smarte Zähler wurden TCHF 242 ausgegeben, viel weniger als geplant (Plan 24: TCHF 750), da noch Zähler aus dem Jahr 2023 verbaut wurden und für weitere Bestellungen auf die neuere Zählergeneration gewartet wurde. Die Leistungen für die Installation der Zähler werden nach der Vorgabe des Regulators nicht mehr der Investitionsrechnung zugeordnet. Auch aus diesem Grund ist der Betrag, der auf die Investitionsrechnung entfällt, geringer. Für Solaranlagen waren TCHF 280 eingeplant. Es wurden nur TCHF 4 aus dem Rückkauf von Solarpanelen “ChrüzlingeSolar” investiert. Es konnte keine Anlage an einem geeigneten neuen Standort erstellt werden.
Die Planung des neuen Betriebsgebäudes an der Sonnenwiesenstrasse wurde mit TCHF 73 vorangetrieben (Plan 24: TCHF 227). Der Planungskredit wird bei Abschluss entsprechend der Baukostenindex-Veränderung seit Genehmigung erhöht werden müssen.

In der Sparte **Wärme** waren Investitionen von CHF 1.5 Mio. geplant. Im Geschäftsjahr wurden CHF 1.1 Mio. investiert. Davon entfiel der grösste Teil auf das Leitungsnetz mit TCHF 687. (Plan 24: TCHF 600). Für Zähler fielen TCHF 138 an (Plan 24: TCHF 200). Der Kredit für die Planung Wärmenetze wurde mit TCHF 222 beansprucht (Plan 24: TCHF 500).

Die Investitionen im Bereich **Wasser** betrugen gemäss Plan CHF 1.9 Mio. Investiert wurden CHF 1.3 Mio. Das Leitungsnetz hat davon TCHF 986 beansprucht (Plan 24: TCHF 1’400). Es wurden Zähler für TCHF 256 (Plan 24: TCHF 200) verbaut.

Für den Bereich **Dienstleistungen** sollten TCHF 100 investiert werden. Für die Anschaffung der mobilen Infrastruktur für temporäre Anschlüsse wurden TCHF 117 investiert. Ein Nachtragskredit wurde gesprochen.

Auf den Bereich **Zentrale Dienste** entfällt eine geplante Ausgabe von TCHF 128 für die anteiligen Investitionen. Es wurden im Geschäftsjahr TCHF 20 den Zentralen Diensten zugerechnet. Das ERP-System wurde mit TCHF 118 erweitert (Plan 24: TCHF 100). Fahrzeuge wurden für TCHF 17 angeschafft.

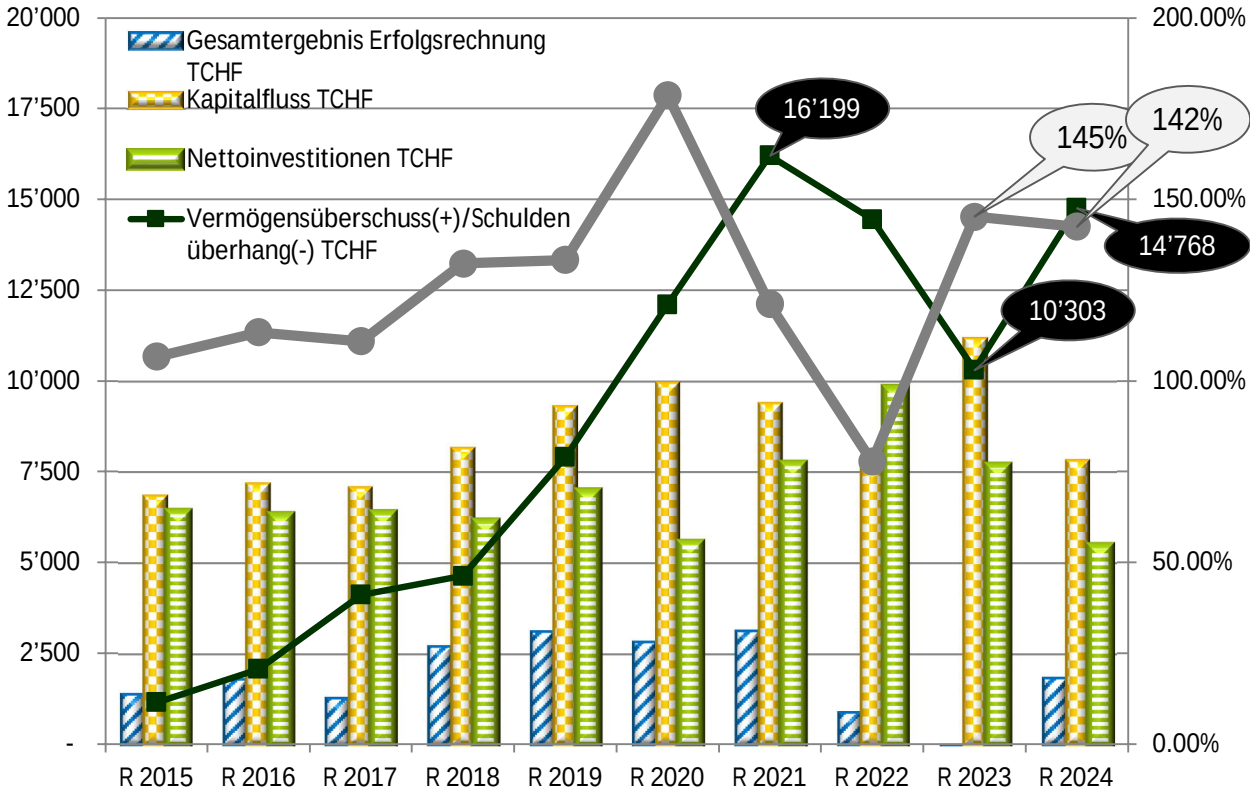
Ergebnisverwendung

Der Ertragsüberschuss im Total von CHF 1’819’611 wird auf die neue Rechnung vorgetragen. Auf den Bilanzüberschuss der Sparten wird entsprechend dem jeweiligen Ergebnis unter Anrechnung des Ertragsüberschusses der Zentralen Dienste (vor allem aus Aufwertung Swisspower Renewables AG) an die Sparte Strom wie folgt verrechnet:

Elektrizität	2’196’666
Wärme	-270’498
Wasser	-290’233
Dienstleistungen	183’676
Gesamtergebnis verwendet	1’819’611

Finanzentwicklung

EnK hat einen Kapitalfluss von TCHF 7’802 erzielt, etwa wie geplant (B 24: TCHF 7’837). Die ergebniswirksame Unterdeckung im Stromnetz und die Bewertungszuschläge der Finanzbeteiligungen sind nicht einnahmenwirksam. Die Investitionstätigkeit in Höhe von netto CHF 5.5 Mio. liegt tiefer als geplant (CHF 8.2 Mio.). Die Deckung der Investitionen aus dem Kapitalfluss beträgt damit 142 %. Der geplante Deckungsgrad von 95.7 % wurde übertroffen. Die liquiden Mittel bleiben trotz der starken Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um CHF 2.4 Mio. fast unverändert bei TCHF 14’615. Das Kontokorrent mit der Stadt wechselt von einer verzinslichen Verbindlichkeit zu einer verzinslichen Forderung. Damit wächst der Vermögensüberschuss auf TCHF 14’768.



Ausblick

Die Energieversorger stehen vor neuen Herausforderungen. Die neue Stromgesetzgebung stellt die erneuerbaren Energien in den Mittelpunkt. Die Verteilnetzbetreiber müssen die Möglichkeiten für einen stark erweiterten Eigenverbrauch erneuerbarer Energie schaffen. Gleichzeitig findet eine Entsolidarisierung der Netzkosten zulasten der Bezüger ohne Produktionsanlagen statt. Ansteigende Netzkosten müssen von weniger Netznutzern getragen werden.

In der Wärmeversorgung ist eine Veränderung absehbar. Die Belieferung mit Erdgas über die europäischen Transportleitungen ist für die Zukunft nach 2040 nicht mehr sichergestellt. Danach soll Wasserstoff geliefert werden. Eine Dekarbonisierung der Wärmeversorgung ist ebenfalls gefordert. Aus diesen Gründen wird das Gasnetz von Energie Kreuzlingen zunehmend unter Druck geraten. Hieraus ergibt sich eine Verkürzung der Nutzungsdauer der Gas-Infrastruktur und ein allfälliger Rückbau sowie damit einhergehend ein Anstieg der Netzkosten, die auf weniger Abnehmer verteilt werden müssen. Die Zielnetzplanung über alle Medien wird mit Dringlichkeit vorangetrieben.

Die signifikanten Kostensteigerungen der letzten drei Jahre für Rohstoffe, Baupreise und Fremdleistungen werden ebenfalls immer mehr zu einer Herausforderung für einen effizienten Netzbetrieb.

Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die Infrastruktur für die Versorgung mit Energie und Wasser weiter an. Zunehmend dezentrale, volatile Energieerzeugung, die Schaffung von Ladeinfrastruktur für E-Mobilität, der vermehrte Einsatz von Wärmepumpen und Speichertechnologie braucht starke und flexible Netze. Der altersbedingte Ersatz zur Sicherstellung der Betriebssicherheit ist eine laufende Aufgabe mit ebenfalls immer weiter zunehmendem Mittelbedarf. Die Digitalisierung der Netzinfrastruktur hat gerade erst begonnen.

Die Abstimmung über das neue Betriebsgebäude von Energie Kreuzlingen wurde im Februar 2025 positiv beschieden. Der Neubau wird nun durch Energie Kreuzlingen umgesetzt, um die Potenziale der besseren Logistik und der verbesserten Infrastruktur zu nutzen.

1.2 Antrag und Beschluss

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat beantragt Ihnen, der Jahresrechnung 2024 von Energie Kreuzlingen zuzustimmen.

Stadtrat Kreuzlingen

Kreuzlingen, 11. März 2025

1.3 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

1.3.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Als Kontenplan wird der Branchen-Kontenplan weiterhin eingesetzt.

1.3.2 Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang.

- Die *Bilanz* weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt nach Fristigkeit in Umlaufvermögen und Anlagenvermögen sowie zusätzlich in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.
- Die *Erfolgsrechnung* weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie zeigt auf der ersten Stufe den operativen und auf der zweiten Stufe den nichtbetrieblichen Erfolg je mit dem Aufwand- bzw. Ertragsüberschuss, ferner das Gesamtergebnis, welches den Bilanzüberschuss bzw. den Bilanzfehlbetrag verändert.
- In der *Investitionsrechnung* werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen. Über sämtliche beschlossenen Verpflichtungskredite wird eine separate Verpflichtungskreditkontrolle geführt.
- Die *Geldflussrechnung* stellt die Geldflüsse aus der operativen Tätigkeit, den Investitions- und den Finanzierungsvorgängen dar. Als Saldo resultiert die Veränderung der Flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr.
- Im *Anhang* sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

1.3.3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den *Aktiven* der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.
Fremdkapital auf der *Passivseite* der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.
Als *Ertrag* gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.
Als *Aufwand* gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Rechnungsabgrenzungen werden aus Gründen der Wesentlichkeit und der Praktikabilität ab einer Höhe von CHF 10’000 pro Vorfall vorgenommen, es sei denn im Einzelfall ist eine Vornahme auch bei einem geringeren Betrag notwendig.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze
Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.
Die *Forderungen aus Lieferungen und Leistungen* werden durch die Bildung eines Delkredere bewertet. Der Bewertungsansatz entspricht dem Verhältnis der Forderungsausfälle der Vergangenheit zum Forderungsbestand und der Abwertung aller Forderungen, die älter als ½ Jahr sind.
Die Bewertung des *Verwaltungsvermögens* erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.
Die Anlagen des *Finanzvermögens* werden bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungskosten und in der Folge zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern. Falls bei Beteiligungen keine Marktwerte vorhanden sind, ist der Anschaffungswert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen massgeblich. Es erfolgt eine regelmässige Prüfung, ob eine voraussichtlich dauerhafte Wertminderung vorliegt oder ob sich eine solche verändert hat. Eine Wertaufholung kann bis zum Anschaffungswert erfolgen. Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Kurzfristige Finanzanlagen
Die *Finanzinstrumente* sind zum Wert der Bewertung des Emittenten auf Ende Jahr angesetzt.

Vorräte und angefangene Arbeiten
Das *Materiallager* wird gemäss Inventurwert zu durchschnittlichen Einstandspreisen nach dem First In – First Out Prinzip (FIFO) mit 100 % bewertet bei letzter Bestellung im Geschäftsjahr. Lagerware, die zuletzt innerhalb des zweiten bis dritten Jahres vor dem Abschlussstichtag bestellt wurde, wird zu 70 % bewertet. Lagerware, die zuletzt mehr als drei Jahre vor dem Abschlussstichtag bestellt wurde, wird zu 0 % bewertet. Angefangene Arbeiten, deren Wert pro Auftrag höher ist als CHF 5’000 werden aktiviert und höchstens zu Herstellkosten ohne Gewinn und unter Berücksichtigung des Fertigstellungsgrades bewertet.

Langfristige Finanzanlagen
Die langfristigen Finanzanlagen (Beteiligungen) werden entweder zum Anschaffungswert, unter Berücksichtigung allfälliger Wertberichtigungen, oder zum aktuell verfügbaren Steuerwert bewertet.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens
Die *Sachanlagen des Verwaltungsvermögens* werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 100’000 pro Objekt. Aktiviert werden wertvermehrende Ausgaben. Folgeinvestitionen und Fahrzeuge (auch unter CHF 100’000) werden als eigene Anlagen aktiviert und über die Nutzungsdauer der Anlagenkategorie abgeschrieben. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet.
Die *Anlagen des Verwaltungsvermögens*, die durch die Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden über die Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Die Nutzungsdauer wird pro Anlagenkategorie gemäss Richtlinien der Branchenverbände festgelegt. Für den Bereich Elektrizität sind dies die Vorgaben des VSE (www.vse.ch), für die Bereiche Gas und Wasser die Vorgaben des

SVGW (www.svgw.ch). Eine Anlage wird in der Regel mit Teilwerten verschiedenen Anlagenkategorien und damit unterschiedlichen Nutzungsdauern zugeordnet. So hat als Beispiel eine Trafostation als mögliche Anlagenkategorien mit unterschiedlichen Nutzungsdauern das Gebäude, das Land, die Transformatoren, die Mittelspannungs-Anlage und weitere. Anschlussgebühren werden als Minus-Aktivum erfasst und somit werden im Total die Nettoinvestitionen gezeigt. Anlagen werden erst nach der Fertigstellung respektive nach der Inbetriebnahme abgeschrieben und solange als Anlagen im Bau ausgewiesen. Im Jahr der Anschaffung oder der Fertigstellung respektive der Inbetriebnahme wird die Abschreibung für ein volles Jahr verrechnet.

Wichtigste und häufig verwendete Anlagenkategorien und Nutzungsdauern:

Anlagen im Bau	keine Abschreibung
Grundstücke für Anlagen	keine Abschreibung
Gebäude	50 Jahre
EW Leitungsnetz, Trassee MS/NS	52.8 Jahre
EW MST/SA und TS, Kabel MS und NS	30 - 35 Jahre
Solaranlagen	20 Jahre
Gasleitungsnetz	50 Jahre
Wasserleitungsnetz	65 Jahre
Reservoire (Gebäude, Rohrleitungen)	66 Jahre
Contracting	20 Jahre
Anschaffungen GU (Fahrzeuge etc.)	8 Jahre
IT, Netzinformationssysteme	5 Jahre

2 Zahlen im Überblick

in TCHF	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
1 Erfolgsrechnung			
Betriebliches Ergebnis Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)	668	- 881	1'193
Ergebnis aus Finanzierung Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)	1'152	- 63	- 1'418
Operatives Ergebnis	**1'820**	**- 944**	**- 225**
Nichtbetriebliches Ergebnis Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**1'820**	**- 944**	**- 225**
2 Nettoinvestitionen			
Investitionsausgaben	- 5'583	- 8'267	- 7'898
Investitionseinnahmen (inkl. Anschlussbeiträge) verrechnet	106	75	218
Nettoinvestitionen	**- 5'477**	**- 8'192**	**- 7'680**
3 Finanzierung			
Zunahme Nettoinvestitionen	- 5'477	- 8'192	- 7'680
Abschreibungen (inkl. a.o. Abschreibungen) Verwaltungsvermögen	4'323	4'550	4'065
Kapitaleinlagerückgewähr oder Verkauf Beteiligungen	275	-	-
Aufwandsüberschuss ER	-	- 944	- 225
Ertragsüberschuss ER	1'820	-	-
Einlagen in EK	3'901	3'758	3'696
Entnahmen aus EK	- 502	- 529	- 438
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	**4'340**	**- 1'357**	**- 581**
4 Kapitalveränderung			
Finanzierungsüberschuss / -fehlbetrag (ohne FK)	4'340	- 1'357	- 581
Aktivierungen Verwaltungsvermögen	5'583	8'267	7'898
Passivierungen Verwaltungsvermögen	- 106	- 75	- 218
Passivierungen Abschreibungen Verwaltungsvermögen	- 4'323	- 4'550	- 4'065
Aktivierungen Finanzvermögen	-	-	-
Passivierungen Finanzvermögen	- 275	-	-
Einlagen in EK	- 3'901	- 3'758	- 3'696
Entnahmen aus EK	502	529	438
Zunahme (+) / Abnahme (-) Eigenkapital	**1'820**	**- 944**	**- 225**
5 Kapitalfluss			
Abschreibungen (inkl. a.o. Abschreibungen) Verwaltungsvermögen	4'323	4'550	4'065
- einnahmenunwirksame Erträge / + ausgabenunwirksame Aufwände	- 1'740	1'002	4'037
Aufwandsüberschuss ER	-	- 944	- 225
Ertragsüberschuss ER	1'820	-	-
Einlagen in EK	3'901	3'758	3'696
Entnahmen aus EK	- 502	- 529	- 438
Kapitalfluss	**7'802**	**7'837**	**11'136**

3 Bilanz

Nummer	Bezeichnung	in TCHF	Bestand 31.12.2024	Bestand 31.12.2023	Differenz
1	**Aktiven**		**142'856**	**136'312**	**6'545**
10	**Umlaufvermögen** [1]		**40'698**	**36'162**	**4'535**
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen [2]		14'615	14'316	299
110	Forderungen		20'787	18'430	2'357
111	Kurzfristige Finanzanlagen		5	4	1
120	Vorräte und angefangene Arbeiten		842	769	73
130	Aktive Rechnungsabgrenzung		4'450	2'644	1'806
14	**Anlagenvermögen**		**102'159**	**100'149**	**2'009**
14.1	**Anlagenvermögen Finanzvermögen**		**3'844**	**2'989**	**855**
140	Finanzanlagen [3]		3'844	2'989	855
14.2	**Verwaltungsvermögen** [4]		**98'314**	**97'160**	**1'154**
150	Sachanlagen Verwaltungsvermögen		98'199	97'117	1'082
150.1	*Anlagen Elektrizitätsversorgung*		*50'133*	*50'352*	*- 219*
150.2	*Anlagen Wärmeversorgung*		*18'816*	*18'912*	*- 96*
150.3	*Anlagen Dienstleistungen*		*106*	*-*	*106*
150.4	*Anlagen Wasserversorgung*		*25'020*	*24'488*	*532*
150.5	*Anlagen im Bau*		*3'772*	*2'933*	*839*
150.6	*Gemeinsam genutzte Anlagen -ZD-*		*353*	*432*	*- 79*
170	Immaterielle Anlagen		115	43	72
170.1	*EDV Software ERP*		*115*	*43*	*72*
2	**Passiven**		**142'856**	**136'312**	**6'545**
20	**Fremdkapital**		**16'879**	**15'553**	**1'325**
20.1	**Kurzfristiges Fremdkapital** [5]		**14'879**	**13'553**	**1'325**
200	Laufende Verbindlichkeiten		10'035	9'461	574
230	Passive Rechnungsabgrenzung		977	736	240
240	Kurzfristige Rückstellungen		3'866	3'356	511
20.4	**Langfristiges Fremdkapital**		**2'000**	**2'000**	**-**
250	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		2'000	2'000	-
29	**Eigenkapital** [6]		**125'978**	**120'758**	**5'219**
291	Fonds im Eigenkapital		18'872	15'472	3'400
298	Übriges Eigenkapital		-	15'200	- 15'200
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		105'286	90'310	14'976
299.01	Jahresergebnis		1'820	- 225	2'044

[1] siehe Kapitel 14 Spiegel Umlaufvermögen
[2] siehe Kapitel 6 Geldflussrechnung
[3] siehe Kapitel 9 Beteiligungsspiegel sowie Kapitel 11 Anlagenspiegel
[4] siehe Kapitel 11 Anlagenspiegel
[5] siehe Kapitel 15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital
[6] siehe Kapitel 7 Eigenkapitalnachweis

4 Erfolgsrechnung

in TCHF	Unternehmen Rechnung 2024	Unternehmen Budget 2024	Unternehmen Rechnung 2023	Elektrizität Rechnung 2024	Elektrizität Budget 2024	Elektrizität Rechnung 2023	Wärme Rechnung 2024	Wärme Budget 2024	Wärme Rechnung 2023
+ Umsatz Energie, Wasser, Dienstleistungen	60'643	63'326	55'769	38'795	40'249	32'426	15'367	16'349	16'091
+ Ertrag Divers	137	-	197	- 1	-	16	27	-	37
+ Deckungsdifferenzen	618	- 1'002	- 2'585	896	- 1'002	- 1'482	- 279	-	- 1'103
+ Ertrag Liegenschaft	18	17	18	- 106	- 114	- 106	- 38	- 33	- 38
+ Ertragsminderungen	- 150	- 44	- 97	- 120	- 40	- 24	- 34	-	-
Betriebsertrag	**61'265**	**62'297**	**53'303**	**39'465**	**39'093**	**30'830**	**15'043**	**16'315**	**14'988**
- Aufwand Energie, Wasser, Abgaben	41'231	43'198	33'417	28'609	29'503	20'830	11'198	12'257	11'128
- Konzessionsabgabe an Stadt	500	500	500	500	500	500	-	-	-
- Aufwand für Dienstleistungen	1'188	1'357	1'742	1	-	1	260	250	464
Beschaffung für Umsatz	**42'919**	**45'055**	**35'658**	**29'110**	**30'003**	**21'331**	**11'458**	**12'507**	**11'592**
Bruttoergebnis	**18'346**	**17'242**	**17'644**	**10'355**	**9'090**	**9'498**	**3'585**	**3'808**	**3'396**
- Personalaufwand	5'968	6'557	5'560	1'692	1'677	1'296	796	1'054	721
- URE Anlagen und Netze	1'991	1'654	1'909	1'105	876	1'058	284	280	297
- Fahrzeugaufwand	83	124	106			1		-	1
- Sach- u. Haftpflichtversicherungen	71	69	61	32	29	27	10	11	11
- Verwaltungs- und Informatikaufw.	1'337	1'432	1'099	439	424	320	184	180	141
- Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	234	300	213	-	-	-	-	-	-
- Abschreibungen	4'323	4'550	4'065	2'549	2'793	2'475	965	880	827
- Aufwand Liegenschaft	270	207	180	66	53	58	23	20	20
- Belastung Zentrale Dienste	-	-	-	1'680	1'980	1'666	821	742	791
Betrieblicher Aufwand	**14'278**	**14'893**	**13'193**	**7'564**	**7'833**	**6'902**	**3'083**	**3'166**	**2'808**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit I	**4'068**	**2'349**	**4'451**	**2'791**	**1'257**	**2'596**	**501**	**642**	**588**
- Einlage Erneuerungsfonds Netze	- 3'901	- 3'758	- 3'696	- 2'141	- 2'100	- 1'974	- 803	- 731	- 854
+ Entnahme Erneuerungsfonds Netze	502	529	438	340	374	305	87	81	73
Ergebnis aus Erneuerungsfonds	**- 3'400**	**- 3'230**	**- 3'258**	**- 1'801**	**- 1'726**	**- 1'669**	**- 717**	**- 650**	**- 781**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit II	**668**	**- 881**	**1'193**	**990**	**- 469**	**927**	**- 215**	**- 8**	**- 193**
+ Finanzertrag [*1)]	1'256	-	252	-	-	-		-	
- Finanzaufwand [*1)]	- 104	- 63	- 1'669	-	-	-	- 56	- 63	- 93
Ergebnis aus Finanzierung	**1'152**	**- 63**	**- 1'418**	**-**	**-**	**-**	**- 55**	**- 63**	**- 93**
Operatives Ergebnis	**1'820**	**- 944**	**- 225**	**990**	**- 469**	**927**	**- 270**	**- 71**	**- 286**
+ A. o. Ertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Aufwand	-	-	-	-	-	-	-	-	-
+ A. o. Gewinne aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Verluste aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtbetriebliches Ergebnis	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**1'820**	**- 944**	**- 225**	**990**	**- 469**	**927**	**- 270**	**- 71**	**- 286**

[*1)] Bewertung Finanzbeteiligungen siehe Kapitel 9 Beteiligungsspiegel

4 Erfolgsrechnung

in TCHF	Wasser			Dienstleistungen			Zentrale Dienste		
	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
+ Umsatz Energie, Wasser, Dienstleistungen	4'198	4'377	4'443	2'174	2'244	2'686	109	108	123
+ Ertrag Divers	-	-	-	2	-	52	108	-	92
+ Deckungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
+ Ertrag Liegenschaft	- 20	- 14	- 20	- 17	- 23	- 17	198	202	198
+ Ertragsminderungen	- 1	- 4	-	-	-	-	5	-	- 73
Betriebsertrag	**4'178**	**4'358**	**4'424**	**2'158**	**2'221**	**2'721**	**420**	**310**	**340**
- Aufwand Energie, Wasser, Abgaben	1'424	1'438	1'458	-	-	-	-	-	-
- Konzessionsabgabe an Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Aufwand für Dienstleistungen	8	-	16	886	999	1'231	32	108	29
Beschaffung für Umsatz	**1'432**	**1'438**	**1'475**	**886**	**999**	**1'231**	**32**	**108**	**29**
Bruttoergebnis	**2'746**	**2'920**	**2'949**	**1'272**	**1'222**	**1'491**	**388**	**202**	**311**
- Personalaufwand	445	387	393	794	854	825	2'242	2'584	2'325
- URE Anlagen und Netze	460	420	421	2	-	4	140	79	129
- Fahrzeugaufwand	-	-	1	-	-	-	82	124	103
- Sach- u. Haftpflichtversicherungen	15	13	12	-	-	-	14	15	11
- Verwaltungs- und Informatikaufw.	138	147	114	14	-		562	681	525
- Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	-	-	-	-	-	-	234	300	213
- Abschreibungen	761	799	725	12	-	-	36	77	39
- Aufwand Liegenschaft	18	22	15	10	6	10	153	106	76
- Belastung Zentrale Dienste	316	520	348	257	523	305	- 3'075	- 3'765	- 3'110
Betrieblicher Aufwand	**2'154**	**2'308**	**2'028**	**1'089**	**1'384**	**1'144**	**388**	**202**	**311**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit I	**592**	**612**	**921**	**184**	**- 162**	**346**	**-**	**-**	**-**
- Einlage Erneuerungsfonds Netze	- 957	- 927	- 868	-	-	-	-	-	-
+ Entnahme Erneuerungsfonds Netze	75	73	60	-	-	-	-	-	-
Ergebnis aus Erneuerungsfonds	**- 882**	**- 854**	**- 808**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit II	**- 290**	**- 241**	**113**	**184**	**- 162**	**346**	**-**	**-**	**-**
+ Finanzertrag [*1)]	-	-	-	-	-	-	1'256	-	251
- Finanzaufwand [*1)]	-	-	-		-	-	- 49	-	- 1'577
Ergebnis aus Finanzierung	**-**	**-**	**-**		**-**	**-**	**1'207**	**-**	**- 1'325**
Operatives Ergebnis	**- 290**	**- 241**	**113**	**184**	**- 162**	**346**	**1'207**	**-**	**- 1'325**
+ A. o. Ertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Aufwand	-	-	-	-	-	-	-	-	-
+ A. o. Gewinne aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Verluste aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtbetriebliches Ergebnis	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**- 290**	**- 241**	**113**	**184**	**- 162**	**346**	**1'207**	**-**	**- 1'325**

[*1)] Bewertung Finanzbeteiligungen siehe Kapitel 9 Beteiligungsspiegel

5 Investitionsrechnung				Budgetkredit	Mitteleinsatz geplant	Mitteleinsatz
Kredit	TCHF	Rechnung 2024	Budget 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	
	Investitionsausgaben EW Leitungsnetz	**1'554**	**5'000**	**2'100**	**1'932**	
150110	Leitungsnetz -E-	550	-	60	2'011	
150112	Leitungsnetz -E- neu ab 2024	1'081	5'000	2'000		
150107	Technisches Kommunikationsnetz	29	-	100	106	
161000	Anschlussgebühren	- 106	-	- 60	- 184	
	Investitionsausgaben EW Mess- und Schaltapparate	**242**	**-**	**750**	**782**	
150351	Zähler -E-	242	-	750	782	
	Investitionsausgaben EW Schalt- und Messstationen	**-**	**-**	**-**	**-**	
	n. a.	-	-	-	-	
	Investitionsausgaben EW Transformatorenstationen	**797**	**-**	**1'100**	**1'045**	
150339	Trafostation Sanierungsprogramm	53	-	300	124	
150348	Trafostation Egelsee	254	-	-	217	
150654	Trafostation Höhenstrasse	23	-	-	134	
150667	Trafostationen Rahmenkredit	467	-	800	570	
	Investitionsausgaben EW Solar-Anlagen	**4**	**-**	**280**	**4**	
150350	Sammelprojekt Solar-Anlagen	4	-	280	4	
	Investitionsausgaben OT Hardware	**183**	**-**	**95**	**5**	
550690	Betriebsfunk	-	-	-	-	
550695	Server-Infrastruktur für OT	183	-	95	5	
	Investitionsausgaben EW Gebäude, Grundstücke	**138**	**-**	**282**	**779**	
550654	Nutzungsverbesserung Nationalstrasse 28	-	-	-	-	
550659	Planungskredit Wettbewerb + Vorprojekt Werkhof, Lagerhalle, Verwaltungsgebäude	73	-	227	710	
550660	Lfd. Umbauten Gebäude Nationalstrasse 27	65	-	50	69	
550665	Lfd. Umbauten Lagerhalle Werkhof Nationalstrasse 28	-	-	5	-	
	Investitionsausgaben GV Leitungsnetz	**687**	**5'000**	**600**	**805**	
250135	Leitungsnetz -G-	-	-	-	805	
250140	Leitungsnetz -G- neu ab 2024	687	5'000	600		
	Investitionsausgaben GV Messapparate	**138**	**-**	**200**	**127**	
250310	GV Einkauf und Installation von Zählern	138	-	200	127	
	Investitionsausgaben Wärmenetze	**222**	**-**	**500**	**99**	
270100	Wärmenetze Planung	222	-	500	99	

5 Investitionsrechnung				Budgetkredit	Mitteleinsatz geplant	Mitteleinsatz
Kredit	TCHF	Rechnung 2024	Budget 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	
	Investitionsausgaben GV DRM & Regleranlagen	**-**	**-**	**50**	**-**	
250300	Druckreduzierstationen, Regleranlagen	-	-	50	-	
	Investitionsausgaben WV Leitungsnetz	**986**	**-**	**1'385**	**1'672**	
350106	Leitungsnetz -W-	986	-	1'400	1'705	
361000	Anschlussgebühren	-	-	- 15	- 33	
	Investitionsausgaben WV Messapparate	**256**	**-**	**200**	**251**	
350160	WV Einkauf und Installation von Zählern	256	-	200	251	
	Investitionsausgaben WV Reservoire	**18**	**200**	**200**		
350613	Sanierung Reservoir Möösli	-	-	-	-	
350614	Sanierung Innenraum Reservoire	18	200	200		
	Investitionsausgaben Contracting Projekte	**117**	**100**	**100**	**-**	
450462	Mobile Infrastruktur für temporäre Anschlüsse	117	100	100		
	Investitionsausgaben Anschaffungen Unternehmen Fahrzeuge	**17**	**-**	**250**	**174**	
550100	Anschaffungen Unternehmen Fahrzeuge	17	-	250	174	
150	**Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen**	**5'359**	**10'300**	**8'092**	**7'673**	
	Investitionsausgaben Anschaffungen EDV Software ERP	**118**	**-**	**100**	**7**	
550615	EDV Ergänzungen ERP	118	-	100	7	
170	**Total Immaterielle Anlagen**	**118**	**-**	**100**	**7**	
	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	**5'477**	**10'300**	**8'192**	**7'680**	

6 Geldflussrechnung

in TCHF	Rechnung 2024	Rechnung 2023
Geldfluss aus operativer Tätigkeit		
Ergebnis der Erfolgsrechnung:		
Ertragsüberschuss (+), Aufwandsüberschuss (-)	1'820	- 225
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'323	4'065
+/- Verluste/Gewinne Wertanpassungen Finanzanlagen FV	- 1'130	1'411
+/- Ab-/Zunahme der Forderungen *1)	- 2'357	- 4'249
+/- Ab-/Zunahme der kurzfristigen Finanzanlagen	- 1	20
+/- Ab-/Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	- 73	533
+/- Ab-/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung	- 1'806	- 478
+ /-Verluste/Gewinne aus dem Verkauf von Anlagen des FV	- 3	- 7
+/- Zu-/Abnahme laufender Verbindlichkeiten	574	6
+/- Zu-/Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	240	- 362
+/- Zu-/Abnahme kurzfristige Rückstellungen	511	2'486
+/- Einlage/Entnahme Fonds	3'400	3'258
+/- sonstige nicht zahlungswirksame Ausgaben/Einnahmen	-	-
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	**5'498**	**6'460**
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	- 5'583	- 7'898
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	106	218
+/- Entschädigungen für Gegenstände des VV	-	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	**- 5'477**	**- 7'680**
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		
+/- Ab-/Zunahme kurzfristige Finanz- und Sachanlagen FV	3	7
+/- Ab-/Zunahme langfristige Finanz- und Sachanlagen FV *2)	275	-
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	**278**	**7**
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
+Zu-/-Abnahme kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten	-	-
+Zu-/-Abnahme langfristiger Finanzverbindlichkeiten	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**-**	**-**
Veränderung flüssige Mittel		
Anfangsbestand der Fondsmittel	14'316	15'529
Veränderung flüssige Mittel	**299**	**- 1'213**
Endbestand des Finanzmittelfonds	**14'615**	**14'316**

*1) Massgeblich für die Zunahme der Forderungen ist die Entwicklung der Absatzpreise

*2) Es handelt sich um den Verkauf der Beteiligung an der Etawatt AG

7 Eigenkapitalnachweis

TCHF	01.01.2024	Einlage	Zins	Entnahme	31.12.2024
Neubewertungsreserve EW [*1)]	11’698	-	-	- 11’698	-
Neubewertungsreserve GV [*1)]	3’502	-	-	- 3’502	-
Erneuerungsfonds Elektrizitätsnetz	8’227	2’141	-	- 340	10’028
Erneuerungsfonds Gasnetz	3’539	803	-	- 87	4’255
Erneuerungsfonds Wassernetz	3’706	957	-	- 75	4’589
Zweckgebundenes Eigenkapital	**30’673**	**3’901**	**-**	**- 15’702**	**18’872**
Jahresergebnis	-	1’820	-	-	1’820
Unverteiltes Ergebnis des Vorjahres	- 225	-	-	225	-
Bilanzüberschuss EW	48’843	11’300		-	60’143
Bilanzüberschuss W/K	20’258	3’217		-	23’475
Bilanzüberschuss WV	19’000	113		-	19’113
Bilanzüberschuss DL	2’210	346	-	-	2’556
Bilanzüberschuss	**90’086**	**16’795**	**-**	**225**	**107’106**
Total Eigenkapital	**120’758**	**20’697**	**-**	**- 15’477**	**125’978**

[*1)] Die Neubewertungsreserve aus dem Übergang zu HRM2 (im Jahr 2018) wird im sechsten Jahr nach der Umstellung in den Bilanzüberschuss umgebucht.

8 Rückstellungsspiegel

Bilanz	Bezeichnung	in TCHF	01.01.2024	Bildung/Erhöhung (+)	Verwendung (-)	Umbuchung (+ / -)	31.12.2024
Kurzfristige Rückstellungen							
22030	Rückstellung AZ-Guthaben *1)		193	6	-	-	199
23300	Kurzfristige Rückstellungen Garantierückbehalt *2)		122	62	- 143	-	42
24010	Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie EV *3)		1’458	580	- 274	-	1’765
24011	Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie GV *4)		1’582	758	- 480	-	1’861
	Total kurzfristige Rückstellungen		**3’356**	**1’407**	**- 896**	**-**	**3’866**

*1) Die Arbeitszeitguthaben bestehen aus Ferien-, Gleitzeit- und Überzeitsaldi. Sie werden in der Regel im Folgejahr bezogen/ausbezahlt und daher als kurzfristige Rückstellung gebucht.

*2) Den Werkverträgen über Tiefbaubauarbeiten von grossen Projekten entsprechend werden Garantierückbehalte bis zur Abnahme durch EnK einbehalten.
Mit der Schlussrechnung und Übergabe einer Garantieurkunde erfolgt die Auflösung.

*3) Die Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie EV (Elektrizitätsversorgung) entstand aus Überdeckungen ab 2023; sie wird tarifsenkend angerechnet werden.

*4) Die Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie GV (Gasversorgung) entstand aus Überdeckung; sie wird tarifsenkend angerechnet werden.

9 Beteiligungsspiegel

in TCHF

Kto-Nr.	Name/Sitz	Tätigkeitsgebiet	Beteiligungs-quote in %	Anschaffungs-wert	Buchwert per 31.12.2023	Buchwert per 31.12.2024
14000	Beteiligung Swisspower AG, Bern	Die Gesellschaft bezweckt die Wahrnehmung der gemeinsamen Interessen der Aktionäre im Bereich der Energiewirtschaft und der Telekommunikation und erbringt die dazu notwendigen Dienstleistungen. Die Gesellschaft bezweckt die Erbringung von Beratungs-, Schulungs- und Prozessdienstleistungen für Unternehmen der Energiewirtschaft und deren Kunden.	4.35%	3	3	3
14050	Beteiligung Swisspower Renewables AG, Zürich	Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und das Halten von Beteiligungen an Anlagen, die Strom aus erneuerbaren Energiequellen gewinnen, den Kauf und Verkauf von Strom und Stromzertifikaten, sowie die Entwicklung von Geschäftstätigkeiten in verwandten Geschäftsbereichen.	1.97%	5'200	2'178	3'218 *1)
14005	Beteiligung Etawatt AG, Schaffhausen	Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Energieversorgung. Zusammenarbeit im Bereich Contracting.	0.00%	305	275	- *2)
14020	Beteiligung Genossen-schaftsanteil Gasverband Genossenschaft VSG ASIG, Zürich	Förderung und Koordination der sicheren, sauberen und sparsamen, netzgebundenen Gasversorgung und Gasverwendung in der Schweiz sowie Unterstützung ihrer Mitglieder in ihren Aufgaben und Wahrung ihrer gemeinsamen Interessen. Der Zweck wird insbesondere erreicht durch: a) Förderung und Wahrung der Interessen der schweizerischen Gasindustrie; b) Vertretung der schweizerischen Gasindustrie gegenüber Behörden, Öffentlichkeit sowie verwandten inländischen, ausländischen oder internationalen Institutionen; c) Mitwirkung bei der Ausarbeitung der einschlägigen Gesetzgebung des Bundes und der Kantone; d) Bearbeitung politischer, wirtschaftlicher und rechtlicher Fragen; e) Zusammenarbeit mit Institutionen, die ebenfalls die Interessen der schweizerischen Gasindustrie fördern; f) Förderung eines einheitlichen Marketings für die Produktmarke; g) Förderung einer fortschrittlichen Gastechnik und Mitwirkung bei der Ausarbeitung technischer Vorschriften und Regeln; h) Beteiligung an Unternehmen oder Institutionen, die im Interesse der Mitglieder liegen	n. a.	3	3	3
14040	Beteiligung EKT Energie AG, Arbon	Beschaffung und Vertrieb von Energien aller Art insbesondere der elektrischen Energie. Die Gesellschaft kann sämtliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Versorgung mit Energien ausüben und Dienstleistungen aller Art im Energiebereich erbringen. Sie kann sich an Unternehmen im Energiebereich beteiligen.	4.00%	280	530	620
	Total Finanzvermögen			**5'791**	**2'989**	**3'844**

*1) Die Bewertung zum Substanzwert auf das Jahresende hat eine Wertaufholung ergeben.

*2) Die Beteiligung an der Etawatt AG wurde aus strategischen Gründen aufgegeben. Das Unternehmen hat die Anteile zum Buchwert zurückgenommen.

10 Gewährleistungsspiegel

Name / Sitz	Angaben zu den gesicherten Leistungen (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben etc.)	Spezifische zusätzliche Angaben
Gewährleistungen		
	keine Gewährleistungen/Garantien vorhanden	
Total Gewährleistungen TCHF	**-**	
Eventualverbindlichkeiten		
Verband KVA Thurgau	Kostenbeteiligung, bis zu CHF 400'000, bei Kündigung der Vereinbarung durch Energie Kreuzlingen, kein Zins	Auflösungsgebühr aus der Vereinbarung über Projektentwicklung der Transportleitung für die Wärmeversorgung Kreuzlingen
Total Eventualverbindlichkeiten TCHF	**400**	

11 Anlagenspiegel

Bilanz-konto		TCHF	Buchwert	Anschaffungswert					Abschreibungen					Buchwert	Nutzungs-dauer in Jahren
				kumuliert per	Geschäftsjahr			kumuliert per	kumuliert per	Geschäftsjahr			kumuliert per		
			01.01.2024	01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Umgliede-rung	31.12.2024	01.01.2024	ordentlich	ausserplan	Veränderung kumulierte Abschreibg.	31.12.2024	31.12.2024	
15010	EW Leitungsnetz		31'449	47'975	1'554	338	-	49'867	16'526	1'154	-	338	18'018	31'849	10-52.8
15011	EW Schalt- und Mess-Stationen		1'482	7'372	-	-	-	7'372	5'890	48	-	-	5'938	1'434	13-52.8
15012	EW Transformatorenstationen		9'573	22'737	53	-	383	23'172	13'164	441	-	-	13'605	9'568	13-52.8
15013	EW Ausbau Versorgungsnetz		722	2'383	-	-	-	2'383	1'662	45	-	-	1'707	677	52.8
15014	OT Hardware		106	1'442	-	-	-	1'442	1'336	59	-	-	1'395	47	5-13
15015	EW Leitungskataster		1'344	2'718	-	-	-	2'718	1'374	51	-	-	1'425	1'293	52.8
15016	EW Rundsteueranlage		-	212	-	-	-	212	212	-	-	-	212	-	13
15017	EW Gebäude, Grundstücke		2'258	3'430	65	-	-	3'495	1'172	89	-	-	1'261	2'234	10-50
15018	EW Transformatoren		93	2'304	-	-	-	2'304	2'211	8	-	-	2'219	85	30
15019	EW Solar-Anlagen		197	509	4	-	-	513	312	19	-	-	331	182	20
15027	Solaranlage KEV Tägerwilen		398	1'082	-	-	-	1'082	684	54	-	-	738	344	20
15360	EW Mess- und Schaltapparate		2'730	5'454	242	-	-	5'695	2'723	551	-	-	3'274	2'421	7; 10; 22
150.1	**Total Anlagen Elektrizitätsversorgung**		**50'352**	**97'618**	**1'918**	**338**	**383**	**100'256**	**47'265**	**2'520**	**-**	**338**	**50'123**	**50'133**	
15020	GV Leitungsnetz		16'063	24'869	687	- 79	-	25'478	8'806	502	-	- 79	9'229	16'249	25-50
15021	Erdgastankstelle		142	342	-	- 342	-	-	199	14	129	- 342	-	-	25
15022	GV DRM & Regleranlagen		438	1'105	-	-	-	1'105	667	21	-	-	687	417	13; 25; 33
15023	Erdgas-Röhrenspeicher		197	702	-	-	-	702	505	28	-	-	534	168	25
15024	GV Leitungskataster		147	410	-	-	-	410	263	10	-	-	273	137	42
15025	Contracting Heizanlage Campus PH		942	2'105	-	-	-	2'105	1'163	105	-	-	1'267	838	18; 19; 20
15026	Contracting Heizanlage Campus Gebäude		215	556	-	-	-	556	341	28	-	-	369	187	20
15365	Messapparate GV		767	1'154	138	-	-	1'291	387	86	-	-	473	819	15
150.2	**Total Anlagen Wärmeversorgung**		**18'912**	**31'243**	**825**	**- 420**	**-**	**31'647**	**12'330**	**792**	**129**	**- 420**	**12'831**	**18'816**	
15029	Projekte Innovation Energieeffizienz		-	-	117	-	-	117	-	12	-	-	12	106	
150.3	**Total Anlagen Dienstleistungen**		**-**	**-**	**117**	**-**	**-**	**117**	**-**	**12**	**-**	**-**	**12**	**106**	
15030	WV Leitungsnetz		20'785	30'303	986	-	-	31'289	9'517	482	-	-	10'000	21'289	15-65
15031	WV Reservoire und WRK bis 1995		1'497	19'171	-	-	-	19'171	17'674	60	-	-	17'735	1'437	15; 66
15032	WV Reservoire		993	1'560	18	-	-	1'579	567	56	-	-	623	955	15; 66
15033	WV Leitungskataster		282	783	-	-	-	783	502	19	-	-	520	263	15; 66
15034	WV Fernsteuerung		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
15370	Messapparate WV		931	1'296	256	-	-	1'552	365	111	-	-	476	1'075	14
150.4	**Total Anlagen Wasserversorgung**		**24'488**	**53'114**	**1'260**	**-**	**-**	**54'373**	**28'626**	**728**	**-**	**-**	**29'354**	**25'020**	

11 Anlagenspiegel

Bilanz-konto		TCHF	Buchwert	Anschaffungswert kumuliert per	Geschäftsjahr Zugänge	Geschäftsjahr Abgänge	Geschäftsjahr Umgliede-rung	Anschaffungswert kumuliert per	Abschreibungen kumuliert per	Geschäftsjahr ordentlich	Geschäftsjahr ausserplan	Veränderung kumulierte Abschreibg.	Abschreibungen kumuliert per	Buchwert	Nutzungs-dauer in Jahren
			01.01.2024	01.01.2024				31.12.2024	01.01.2024				31.12.2024	31.12.2024	
15910	Anlagen im Bau -EW-		1'548	1'548	927	-	- 383	2'092	-	-		-	-	2'092	keine Abschr.
15920	Anlagen im Bau -GV-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	keine Abschr.
15921	Anlagen im Bau Wärmeversorgung		99	99	222	-	-	321	-	-	-	-	-	321	keine Abschr.
15930	Anlagen im Bau -WV-		13	13	-	-	-	13	-	-	-	-	-	13	keine Abschr.
15940	Anlagen im Bau -DL/Contracting-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	keine Abschr.
15950	Anlagen im Bau -Gebäude, Grundstücke-		1'273	1'273	73	-	-	1'346	-	-	-	-	-	1'346	keine Abschr.
150.5	**Total Anlagen im Bau**		**2'933**	**2'933**	**1'222**	**-**	**- 383**	**3'772**	**-**	**-**		**-**	**-**	**3'772**	
15300	Fahrzeuge Hebebühne		107	304	-	-	-	304	198	15	-	-	213	91	20
15330	Werkzeuge, Geräte		31	86	-	-	-	86	55	6	-	-	61	24	14
15400	Anschaffungen Unternehmen Fahrzeuge		294	1'599	17	- 3	-	1'613	1'304	75	-	- 3	1'376	237	8
15410	Netzinformationssystem		-	1'296	-	-	-	1'296	1'296	-	-	-	1'296	-	5
150.6	**Total Gemeinsam genutzte Anlagen -ZD-**		**432**	**3'285**	**17**	**- 3**	**-**	**3'299**	**2'853**	**96**	**-**	**- 3**	**2'946**	**353**	
150	**Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen**		**97'117**	**188'192**	**5'359**	**- 86**	**-**	**193'465**	**91'074**	**4'148**	**129**	**- 86**	**95'266**	**98'199**	
15420	EDV Software ERP		43	239	118	-	-	358	196	46	-	-	243	115	5
170.1	**Total EDV Software ERP**		**43**	**239**	**118**	**-**	**-**	**358**	**196**	**46**	**-**	**-**	**243**	**115**	
170	**Total Immaterielle Anlagen**		**43**	**239**	**118**	**-**	**-**	**358**	**196**	**46**	**-**	**-**	**243**	**115**	
Total	**Verwaltungsvermögen**		**97'160**	**188'431**	**5'477**	**- 86**	**-**	**193'822**	**91'271**	**4'194**	**129**	**- 86**	**95'508**	**98'314**	
14000	Beteiligung Swisspower		3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	Bewertung
14005	Beteiligung Etawatt Schaffhausen AG		275	305	-	- 305	-	-	30	-	-	- 30	-	-	Bewertung
14020	Beteiligung Genossens. Anteil Gasverband		3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	Bewertung
14040	Beteiligung EKT Energie AG		530	280	-	-	-	280	- 250	- 90	-	-	- 340	620	Bewertung
14050	Beteiligung Swisspower Renewables AG		2'178	4'988	-	-	-	4'988	2'810	- 1'040	-	-	1'770	3'218	Bewertung
140	**Total Finanzanlagen**		**2'989**	**5'579**	**-**	**- 305**	**-**	**5'274**	**2'590**	**- 1'130**	**-**	**- 30**	**1'430**	**3'844**	
Total	**Anlagen Finanzvermögen**		**2'989**	**5'579**	**-**	**- 305**	**-**	**5'274**	**2'590**	**- 1'130**	**-**	**- 30**	**1'430**	**3'844**	

12 Finanzkennzahlen

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Deckung aus Kapitalfluss			
Definition	Diese Kennzahl zeigt den Anteil der Nettoinvestitionen an, den Energie Kreuzlingen aus dem selbst erwirtschafteten Kapitalfluss finanziert.		
Berechnung	Kapitalfluss/Nettoinvestitionen		
Werte	142.4%	95.7%	145.0%
Richtwerte	Langfristig sollten 100% erzielt werden; kurzfristige Schwankungen wegen unregelmässiger Höhe der Investitionen sind denkbar.		
Vermögensüberschuss (+) / Schuldenüberhang (-)			
Definition	Saldo der liquiden Mittel (ohne Finanzinstrumente) und des verzinslichen Anteils des Fremdkapitals; ein negativer Saldo zeigt einen Schuldenüberhang an		
Berechnung	Liquide Mittel (ohne Finanzinstrumente, inkl. Konto-Korrent Stadt) ./. verzinsliche Anteile Fremdkapital (inkl. Konto-Korrent Stadt)		
Werte	12’615	13’338	10’303
Richtwerte	kein Richtwert		
Fremdkapitalquote			
Definition	Anteil des Fremdkapitals an der Bilanzsumme		
Berechnung	Fremdkapital/Bilanzsumme * 100%		
Werte	11.8%	7.3%	11.4%
Richtwerte	< 50% für anlagenintensiven Betrieb		

13.1 Verpflichtungskredite

Kredit	in CHF	Kredit aus Jahr/-en	bewilligter Kredit	Mitteleinsatz per 31.12.2023	Mitteleinsatz 2024	Mitteleinsatz per 31.12.2024	Restkredit = R Überzug = Ü		L = laufend A = abgeschlossen	
TOTAL	**Elektrizitätsversorgung**		**32'660'000**	**17'181'008**	**3'141'636**	**20'322'645**	**12'337'355**	R		
150110	Leitungsnetz -E-	B 2022	5'000'000	4'450'479	549'521	5'000'000	-		A	
150112	Leitungsnetz -E- neu ab 2024	B 2024	5'000'000	-	1'080'736	1'080'736	3'919'264	R	L	
150107	Technisches Kommunikationsnetz	B 1994…2022	2'130'000	1'777'673	29'396	1'807'069	322'931	R	L	
150339	Trafostation Sanierungsprogramm	B 2009…2023	4'760'000	3'772'244	52'668	3'824'912	935'088	R	L	
150348	Trafostation Egelsee	B 2013	460'000	310'414	254'218	564'631	-104'631	Ü	L	Anlage im Bau (aib), Kosten- und Projekt-entwicklung seit 2013
150654	Trafostation Höhenstrasse	B 2016	460'000	359'923	22'852	382'775	77'225	R	L	aib
150667	Trafostationen Rahmenkredit	B 2021	4'000'000	919'028	467'087	1'386'115	2'613'885	R	L	weiterhin alle aib
550615	EDV-Ergänzungen ERP	B 2016…2020	700'000	441'358	118'452	559'809	140'191	R	L	
550690	Betriebsfunk	B 2011	200'000	-	-	-	200'000	R	L	
550695	Server-Infrastruktur für OT	B 2023	200'000	5'003	182'632	187'635	12'365	R	L	
550654	Nutzungsverbesserung Nationalstrasse 28	GRI 2017	200'000	176'269	-	176'269	23'731	R	L	
550659	Planungskredit Wettbewerb + Vorprojekt Werkhof, Lagerhalle, Verwaltungsgebäude	GRI 2021+ ZK SR 2022	1'290'000	1'273'075	73'074	1'346'148	-56'148	Ü	L	mit Preissteigerung gem. Baukostenindex Ostschweiz im Rahmen
550660	Lfd. Umbauten Gebäude Nationalstrasse 27	B 2006…2016	2'260'000	2'052'970	65'128	2'118'097	141'903	R	L	
550665	Lfd. Umbauten Lagerhalle Werkhof Nationalstrasse 28	B 2018...2021	150'000	60'248	-	60'248	89'752	R	L	
150350	Solar-Anlagen	B 2004...2018	1'850'000	508'886	4'262	513'147	1'336'853	R	L	
150351	Zähler -E-	B 2022, B 2023	4'000'000	1'073'442	241'612	1'315'053	2'684'947	R	L	

Zusammenfassung	Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Mehrausgaben)	**TOTAL**
Laufende Projekte	12'498'135	-160'780	**12'337'355**
Abgeschlossene Projekte	-	-	**-**
TOTAL	**12'498'135**	**-160'780**	**12'337'355**

TOTAL	**Wärmeversorgung**		**8'810'000**	**1'844'661**	**1'046'918**	**2'891'579**	**5'918'421**	R		
250140	Leitungsnetz -G- ab 2024	B 2024	5'000'000	-	687'149	687'149	4'312'851	R	L	
250300	Druckreduzierstationen, Regleranlagen	B 2001…2022	710'000	591'919	-	591'919	118'081	R	L	
250310	Einkauf und Installation von Zählern	B 2014…2021	2'100'000	1'153'659	137'811	1'291'470	808'530	R	L	
270100	Wärmenetze Planung	B 2023	1'000'000	99'083	221'958	321'041	678'959	R	L	

Zusammenfassung	Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Mehrausgaben)	**TOTAL**
Laufende Projekte	5'918'421	-	**5'918'421**
Abgeschlossene Projekte	-	-	**-**
TOTAL	**5'918'421**	**-**	**5'918'421**

13.1 Verpflichtungskredite

Kredit	in CHF	Kredit aus Jahr/-en	bewilligter Kredit	Mitteleinsatz per 31.12.2023	Mitteleinsatz 2024	Mitteleinsatz per 31.12.2024	Restkredit = R Überzug = Ü		L = laufend A = abgeschlossen
TOTAL	**Wasserversorgung**		**10'550'000**	**3'313'391**	**1'259'646**	**4'573'036**	**5'976'964**	R	
350106	Leitungsnetz -W-	B 2023	5'000'000	1'704'827	985'807	2'690'634	2'309'366	R	L
350160	Einkauf und Installation von Zählern	B 2014...2021	2'250'000	1'296'183	255'579	1'551'762	698'238	R	L
350613	Sanierung Reservoir Möösli	B 2016	2'800'000	12'749	-	12'749	2'787'252	R	L
350614	Sanierung Innenraum Reservoire	B 2021, B 2024	500'000	299'632	18'260	317'892	182'108	R	L

Zusammenfassung	Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Mehrausgaben)	**TOTAL**
Laufende Projekte	5'976'964	-	**5'976'964**
Abgeschlossene Projekte	-	-	**-**
TOTAL	**5'976'964**	**-**	**5'976'964**

TOTAL	**Dienstleistungen**		**117'500**	**-**	**117'409**	**117'409**	**91**	R	
450462	Mobile Infrastruktur für temporäre Anschlüsse	B 2024 + ZK SR 2024	117'500	-	117'409	117'409	91	R	L

Zusammenfassung	Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Mehrausgaben)	**TOTAL**
Laufende Projekte	91	-	**91**
Abgeschlossene Projekte	-	-	**-**
TOTAL	**91**	**-**	**91**

TOTAL	**Gemeinsam genutzte Anlagen der -ZD-**		**2'170'000**	**1'700'321**	**17'021**	**1'717'342**	**452'658**	R	
550100	Anschaffungen Unternehmen (Fahrzeuge)	B 2009...2022	2'170'000	1'700'321	17'021	1'717'342	452'658	R	L

Zusammenfassung	Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Mehrausgaben)	**TOTAL**
Laufende Projekte	452'658	-	**452'658**
Abgeschlossene Projekte	-	-	**-**
TOTAL	**452'658**	**-**	**452'658**

13.2 Nachtrags- und Zusatzkredite

SR-BNr	Datum	Stichworte	CHF	CHF Kredit pro Konto	Konto	Jahr	Bez.
2024-163	25.06.2024	Möblierung - Verdichtung Büroräume	31'300	31'300	61130/KST 9240	2024	NK
2024-254	05.11.2024	Liegenschaftenunterhalt Umzüge, Renovationen, Sicherheit	68'600	131'500	60500/KST 5000	2024	NK
2024-271	19.11.2024	Fest-Infrastruktur - Erneuerung des Materials	17'500	117'500	INVKST 450462	2024	ZK
2024-290	03.12.2024	Rückbau der Erdgastankstelle nach Kündigung durch Migrol *1)	50'000	50'000	45010/KST 2590	2024	NK
		*1) NK konnte wegen Nichtverfügbarkeit der Fremddienstleister nicht genutzt werden; er wird für 2025 erneut beantragt.					
	Total		**167'400**				

Legende/Saldi			
NK	Nachtragskredit	149'900	212'800
DG	Defizitgarantie	-	-
GRE	Gemeinderats-Beschlüsse ER	-	-
VOE	Volks-Entscheide ER	-	-
	Zwischentotal Erfolgsrechnung	**149'900**	
ZK	Zusatzkredit	17'500	117'500
GRI	Gemeinderats-Beschlüsse IR	-	-
VOI	Volks-Entscheide IR	-	-
	Zwischentotal Investitionsrechnung	**17'500**	

14 Spiegel Umlaufvermögen

Bezeichnung in TCHF	Bestand 31.12.2024	Bestand 31.12.2023	Differenz
Kasse	4	1	3
Post	10'015	3'202	6'813
Bank	4'596	11'109	- 6'513
Kurzfristige Geldanlagen	-	5	- 5
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	**14'615**	**14'316**	**299**
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	18'649	18'329	320
Forderungen an Lieferanten aus Vorauszahlungen und Gutschriften	173	317	- 144
Delkredere	- 236	- 243	7
Guthaben Vorsteuer und Verrechnungssteuer	47	27	21
Konto-Korrent mit Stadt [*1)]	-	-	-
Forderungen	**18'633**	**18'430**	**203**
Finanzinstrumente [*2)]	5	4	1
Kurzfristige Finanzanlagen	**5**	**4**	**1**
Materiallager	825	769	56
Angefangene Arbeiten	17	-	17
Vorräte und angefangene Arbeiten	**842**	**769**	**73**
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'272	669	603
Aktive Abgrenzung Deckungsdifferenzen Netz EV	3'178	1'975	1'203
Aktive Rechnungsabgrenzung	**4'450**	**2'644**	**1'806**
Total Umlaufvermögen	**38'544**	**36'162**	**2'382**

[*1)] Umgliederung aus laufenden Verbindlichkeiten (siehe 15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital)

[*2)] Die Finanzinstrumente bestehen aus den bewerteten Währungsoptionen für EURO für die Gasbeschaffung der Kreuzlinger Wärmekunden

15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital

Bezeichnung in TCHF	Bestand 31.12.2024	Bestand 31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9’454	6’815
Abklärung, Vorauszahlung, MWST Verbindlichkeit	581	633
Konto-Korrent mit Stadt *1)	- 2’154	2’013
Laufende Verbindlichkeiten	**7’882**	**9’461**
Passive Rechnungsabgrenzung	977	736
Passive Rechnungsabgrenzung	**977**	**736**
Rückstellung Arbeitszeitguthaben	199	193
Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie EV	1’765	1’458
Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie GV	1’861	1’582
Kurzfristige Rückstellungen Garantierückbehalt	42	122
Kurzfristige Rückstellungen	**3’866**	**3’356**
Total kurzfristiges Fremdkapital	**12’725**	**13’553**

*1) Umgliederung in Forderungen (siehe 14 Spiegel Umlaufvermögen)